

OpenCore-Version ohne Booten bestimmen

Beitrag von „HAI“ vom 23. August 2021, 06:55

[Raptortosh](#)

[Sascha_77](#)

Das mit den "nightlys" habe ich bei mir wieder rausgestrichen, wegen tl,dr. Folgendes, wir haben die Summen für die festen (REL/DEB).

Wer nightlys verwendet, **weiß**, daß er den Release-Pfad verläßt. Diese Summen werden nicht verwaltet. Der Anteil derer ist klein.

Damit erkennt man an der Prüfsumme sofort, daß er kein "Release" verwendet. Das teilt er dann auch mit. Jeden Tag eine Neue ...

Es geht hier um die große Masse und nicht um ein paar Ausnahmen.

Jeder kann auch für sich selbst kontrollieren. Oft liegen ein paar Kopien rum und man weiß nicht welche Version die haben.

Man hat diese Summen für die Releases. Das sind nicht viele. Zu alte würde ich auch rauslassen, die werden dann ebenfalls nicht erkannt. Damit kann man sowieso nichts mehr sinnvolles anfangen.

Man muß die auch nur einmal hier zentral pflegen. Nicht jeder, Sascha ist doch viel einfacher.

Das ist eine einfache und schnelle Versionserkennung auch für die Supporter. Die Zusammenstellung der EFI ist dann die Hauptarbeit aber nicht das Thema hier.

(Das ist die Prüfsumme genau einer Datei, opencore.efi. Der Vorschlag war nicht eine Prüfsumme über das komplette EFI-Verzeichnis.)